



Sozialarbeit an Schule

www.stiftung-spi.de/projekte/detail/sas-hutten/

Sozialarbeit an der Oberschule "Ulrich von Hutten"

Das Projekt bietet an der Schule Hilfe und Unterstützung bei Schulproblemen, familiären und individuellen Problemlagen an. Die Mitarbeitenden beraten und begleiten Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen und führen Projekte wie, z. B. Streitschlichtung oder soziales Lernen durch. Das wesentliche Anliegen ist es, ein positives Schulklima zu fördern. Das Projekt stellt ein handlungsfeldübergreifendes Angebot der Jugendhilfe am Ort und im Lebensraum Schule dar. Weiterhin ist das Projekt auf die Verbesserung der Entfaltungsmöglichkeiten der Kinder und Jugendlichen im schulischen und außerschulischen Bereich ausgerichtet.

[Zu den Aktivitäten der Sozialarbeit an der Oberschule "Ulrich von Hutten"](#)

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI

Sozialarbeit an der Oberschule "Ulrich von Hutten"

Große Müllroser Straße 16

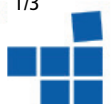
15232 Frankfurt (Oder)

Ansprechperson: Anne Rink (Projektleiterin), Nico Primke (Projekt Wegweiser), Miro Dorenburg (Migrationssozialarbeit)

Telefon: 0335 540208

Fax: 0335 3871895

E-Mail: [sas-frankfurt\(at\)stiftung-spi.de](mailto:sas-frankfurt(at)stiftung-spi.de)



Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 07:30–15:30 Uhr

Verkehrsverbindung

Regionalbahnhof Frankfurt (Oder), ca. 15 min Fußweg; Tram 1, 3, 4, 5 Dresdner Platz, ca. 5 Min. Fußweg

Fahrinfo unter www.vbb.de

Angebote

- Beratung junger Menschen in Einzelfallarbeit
- Sozialpädagogisch orientierte Gruppenarbeit
- Ausgestaltung des Ganztagsangebotes der Schule
- Aktivitäten zur gesellschaftlichen Integration
- Offene Angebote (auch Freizeitangebote)
- Offene Treffpunktarbeit
- Zusammenarbeit mit Lehrerinnen und Lehrern der Schule, den Eltern der Kinder und Jugendlichen bzw. den Erzieherinnen und Erziehern der stationären Erziehungshilfen

Ziele und Schwerpunkte

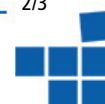
- Soziales Lernen in der Schule und deren Umfeld erleben
- Hilfestellung bei Konflikten und Problemen
- Bindeglied zwischen den Lebenswelten der Jugendlichen und der Schule
- Vermittlung in weiterführende Hilfeangebote

Methoden

- Soziale Einzel- und Gruppenarbeit
- Soziale Einzelfallhilfe
- Arbeit mit Lehrerinnen und Lehrern sowie Eltern
- Mediation
- Sozialpädagogische Beratung
- Soziale Netzwerkarbeit
- Erlebnispädagogik

Struktur

Gefördert durch
Stadt Frankfurt



Status: aktuell
Zeitraum Seit 01.01.2012

